

An den Projekttagen war ich im Projekt „Bücherstube“. Am ersten Tag haben wir die Aufgaben der Bücherstube besprochen. Die Aufgaben sind: die Bücher einsortieren, das Datum einstempeln, den Büchercode scannen und den Gong vom Pausenende läuten. Am zweiten Tag haben wir einen Besuch in der Stadtbibliothek gemacht. Am letzten Tag haben wir uns Fragen für das Bücherstubenquiz ausgedacht und Plakate gebastelt. Mir haben die Projekttage sehr viel Spaß gemacht. Ich darf jetzt in der Bücherstube helfen.

Mein Projekt war „Afrika, Afrika!“ bei Frau Denk-Beaury und Herr Rill. Am Montag haben wir uns kennengelernt und Popcorn gegessen. Am Dienstag wurden wir in Gruppen geteilt. Bei Herrn Rill konnten wir trommeln und bei Frau Denk-Beaury konnten wir tanzen. Zuerst habe ich getrommelt und danach getanzt. Am Mittwoch waren die 1. und 2. Klassen mit Frau Denk-Beaury im Museum und wir haben mit Herrn Rill getrommelt. Um 16 Uhr haben wir uns in der Schule getroffen und in der Mensa auf der Bühne getrommelt und 2 verschiedenen Tänze getanzt. Es waren die besten Tage!

Ich war im Projekt „Streitschlichter“. Am ersten Tag sind wir in den Sitzkreis gegangen und haben ein Spinnennetz gemacht. Danach haben wir ein Arbeitsblatt gemacht. Dann sind wir raus gegangen. Wir haben ein Spiel gespielt. Das Spiel geht so: Wir hatten Matten und die Matten hat man vor sich gelegt. Wenn das Krokodil einen Körperteil von einem hatte, warst du tot. Die Tage haben sehr viel Spaß gemacht.

Ich war im Projekt „Afrika, Afrika!“. Am Montag waren wir im Klassenzimmer und haben uns kennengelernt. Wir haben etwas über Afrika gelernt, es gibt 54 Länder auf diesem Kontinent. Dann haben wir mit Herrn Rill getrommelt und später getanzt. Der Montag war sehr schön. Am Dienstag waren die 1. und 2. Klassen im Museum und wir haben mit Herrn Rill den ganzen Tag getrommelt. Am Mittwoch haben wir eine Aufführung und haben dafür nochmal geübt. Es waren sehr tolle Projekttage.

Vom 26.-29.4. waren die Projekttage. Es gab bis zu 25 Projekte, 8 davon waren Elternprojekte. Ich war in einem Elternprojekt. Dort konnte man viele Sachen machen. Ich habe einen Flughafen gebaut und ein Gottesauge, ein Schachtelmännchen und viele Flugzeuge und das war noch nicht alles. Das Projekt war sehr cool!

Ich fand mein Projekt „Zeitkapsel“ cool, weil wir

Süßigkeiten essen mussten für die Zeitkapsel.

Bei der Projektwoche war ich in dem Projekt „Tiere aus Pappmache basteln“. Dort habe ich eine Vogelspinne gebastelt. Das war ziemlich anstrengend, weil wir viel mit Kleister kleben mussten und das Anmalen war sehr schwer. Auf die Ausstellung habe ich mich besonders gefreut.

Ich war im Projekt „Bücherstubenlotse“. Am Montag haben wir ein Plakat gemacht. Ich war in der Systematikgruppe. Dort haben wir die verschiedenen Signaturen erforscht. Es ist erstaunlich, wie viele Signaturen es gibt. Wir haben außerdem den Barcode erforscht. Danach haben alle Gruppen ihre Plakate vorgestellt. Am Dienstag waren wir in der Stadtbibliothek. Dort mussten wir uns Fragen ausdenken und beantworten. Übrigens kann man auf den Computern dort gut Minecraft spielen. Am Mittwoch haben wir das Bücherstubenquiz erarbeitet. Am Ende des Tages gab es die Projektvorstellung. Das waren drei sehr coole Tage!

Ich war im Projekt „Afrika, Afrika!“. Es war ein sehr cooles Projekt. Wir haben zwei Tänze getanzt und auch getrommelt. Das, was mir am meisten gefallen hat, war das Trommeln. Wir durften auch Süßigkeiten essen. Bei der Aufführung haben wir uns Mühe gegeben.

Ich war im Projekt „Rund um die Welt mit Naturmaterialien, Fundstücken und wiederverwendbaren Materialien“. Im Projekt durften wir machen, was wir wollen, z.B. ein Auto. Die Projektstage waren ganz toll!

Die Projektstage waren richtig toll! Ich war im Projekt „Zugvögel“. Wir haben sogar ein Plakat für die Vorstellung gebastelt und ein kleines Nest aus Stroh gebastelt. Das Tollste war, dass wir ein Straußenei genommen haben und es mit Wasser aufgefüllt haben und dann konnte jeder fühlen, wie schwer das Ei war.

Ich war im Projekt „Sachen aus Müll basteln“. Wir hatten viele Materialien, z.B. Glitzersternchen, Tonpapier, Pappe und noch vieles mehr. Es war schade, dass die Projektwoche nur 3 Tage lang war. Wir hatten freie Wahl, was wir machen konnten. Ich hatte viele gute Ideen und am Ende sind viele gute Sachen rausgekommen. Es war schön!

Ich war im Projekt „Rund um die Welt mit Kunst“. Wir konnten basteln, malen, mit Wolle arbeiten und Origamis machen. Origami ist so was aus Papier falten. Mir hat mit Wolle arbeiten am besten gefallen. Am Dienstag habe ich ganz viel Schmetterlinge aus Papier gemacht. Dann am Mittwoch habe ich mit meiner Mutter die Projekte angeguckt. Am Ende hat das Projekt „Tanzen“ auf der Bühne getanzt. Es war ganz schön.

Ich war im Projekt „Tiere aus Pappmache basteln“. Wir haben am ersten Tag das Grundgerüst gebaut. Ich habe ein schottisches Langhaarrind gebastelt. Dann am nächsten Tag mussten wir kleine Stücke aus Zeitungspapier reißen. Und dann haben wir sie mit Kleister fest geklebt. Das Gleiche mussten wir mit Wasser und Papier machen. Am Ende mussten wir es nur noch bemalen und es war fertig. Mir hat es sehr gut gefallen.

*Ich war im Projekt „Streitschlichter“. Am ersten Tag haben wir ein Spinnennetz gemacht, um uns kennenzulernen. Dann sind wir nach unten auf den Schulhof gegangen. Dort haben wir ein Spiel gespielt und verstecken gespielt. Am Dienstag haben wir ein Rollenspiel gespielt und Theorie gemacht. Am Mittwoch haben wir an einer Ausstellung gearbeitet. Um 16 Uhr gab es die Projektpräsentationen. Da konnte man gucken, was die anderen Kinder gemacht haben.*

Ich war im Projekt „Tiere aus Pappmache“. Wir haben Tiere ausgesucht. Ich habe eine Giraffe gebastelt. Ich war die Schnellste. Deswegen habe ich noch einen Pilz gebastelt. Wir haben auf dem Alten Friedhof gespielt.

Ich war im Projekt „Fußball“. Wir haben Fußball gespielt und waren in der Brita-Arena. Wir haben die Länderflaggen gemalt, die an der WM teilnehmen. Wir haben die Trikots ausgemalt und den Spielplan und die Stadien der WM Spiele angeschaut.

*Ich war im Projekt „Streitschlichter“. Am Montag haben wir uns eigentlich nur kennengelernt. Aber am Dienstag haben wir Rollenspiele gemacht. Am Mittwoch um 16 Uhr hat Frau Funk uns Urkunden gegeben.*

In der JMS war Projektwoche. Ich war im Projekt „Zeitkapsel“. Es war sehr toll. Am besten fand ich, als wir die Zeitkapsel verziert haben. Ich habe ganz viel Aliens auf die Kapsel geklebt. Wir haben einen kleinen Film gemacht. Es hat alles sehr viel Spaß gemacht!